

# Turnverein Uelzen von 1860 e. V

## Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 27.02.2015 im Vereinsheim am Fischerhof

Beginn: 19:09 Uhr

### **TOP 1** Eröffnung und Begrüßung

Die 1. Vorsitzende Anke Apitz Wegener eröffnet die Jahreshauptversammlung und begrüßt die anwesenden Versammlungsteilnehmer.

Laut Anwesenheitsliste haben 77 Mitglieder an der Jahreshauptversammlung teilgenommen.

- Anlage 1 Anwesenheitsliste, 4 Seiten

Es wird festgestellt, dass die Ladung zur JHV satzungsgemäß durch die Veröffentlichung in der Allgemeinen Zeitung erfolgte.

Die Tagesordnung - Anlage 2 liegt aus.

Die Genehmigung des Protokolls der JHV von 2014 - im Original mit allen Anlagen einsehbar in der Geschäftsstelle, veröffentlicht in Kurzform auf der Homepage des TVU - erfolgt ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

Es folgt das Gedenken an die Verstorbenen.

### **TOP 2**

Bericht der 1. Vorsitzenden

Die 1. Vorsitzende eröffnet ihren Bericht mit einem kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr. Bezüglich der Kassenlage und der sportlichen Ereignisse wird es im Anschluss nähere Einzelheiten von der Kassenwartin bzw. Sportwartin geben.

- Januar: Jahreshauptversammlung mit der Wahl der neuen Vorsitzenden  
Eingang der Kündigung von Alexander Rau Abteilung Schwimmen zum 30.06.2014
- Februar: Volleyball- Landesmeisterschaft am 15/16.02.2014 der weiblichen U18 Spielerinnen, zusammen mit dem Post SV und dem SV Holdenstedt, Siegerehrung wurde von Anke Apitz Wegener vorgenommen
- März: 14.03.2014 Nachtwanderung zu Ehren von Klaus und Annegret Langer, 16.03.2014 Einweihung der Gorodki-Anlage mit dem Bürgermeister Herrn Markwardt und Herrn Nieber von der Stadt Uelzen

Der Vereinsbus verursacht immer mehr Reparaturen

April: 16.04.2014 Podiumsdiskussion zu sportlichen Themen,  
(Bürgermeisterwahl) Organisation vom Post SV und dem SV  
Holdenstedt

Juni: 11.06.2014 der Stiftungsvorstand der Keiler Stiftung tagt  
12.06.2014 Vorgespräch zur Auflösung der  
Jugend Spielgemeinschaft Handball  
mit dem Post SV, so dann auch beschlossen zum Saisonende  
2014/15 Hierzu Dank an Martin Dauven.  
13.06.2014 Abendvolkslauf in Zusammenarbeit mit dem Post SV  
der TVU hatte neben vielen Helfern einen Infostand im Einsatz  
22.06.2014 Vorstandsausflug Gorodki und Grillen.

August: Letzter Geburtstagsbesuch von Anke Apitz Wegener  
und Helga Kuznik bei Eugen Koch  
Hier noch mal die Bitte an die Abteilungsleiter und auch  
Übungsleiter, möglichst die Arbeit auf  
mehrere Schultern zu verteilen, also sich frühzeitig selbst  
Vertreter suchen

22-24.08.2014 Faustballturnier

September: Eugen Koch verstirbt  
die Judo Abteilung kommt praktisch zum Erliegen

21.09.2014 TVU Grillabend  
Ausserdem wird ein Hausverbot für einen jungen Mann  
für die LEG Halle in Zusammenarbeit mit der Polizei erteilt.

November: Scheckübergabe bei der Sparkasse

vorangegangen ist die Planung eines Ersatz Fahrzeuges für den defekten Bus  
Überlegungen: was können wir uns leisten, welche finanziellen Mittel können  
wir beantragen.

Ralf Rex hat bei der Toto Lotto Stiftung einen Antrag gestellt und es wurden für  
einen Jugendvereinsbus 4560,-- Euro gespendet.

Die Volksbank hat den Bus in Höhe von 500,-- Euro unterstützt.

Über den Sommer wurde eine Jubiläumsaktion der Sparkasse gestartet, bei der  
Kunden der SPK voten konnten. Hierbei wurden insgesamt 3 Projekte des TVU  
angemeldet, die alle 3 in voller Höhe bedacht wurden.

Jugendvereinsbus	3000,-- Euro
Balettspiegel der Dance Abteilung	3000,-- Euro
Trikots für Leichtathletik	800,-- Euro

Im Laufe des Jahres wurden einige Reparaturen durchgeführt, die von Ralf Rex samt Angebotseinforderungen in Auftrag gegeben wurden.

Abflussproblem auf dem TVU Platz wurde behoben.  
Hallenfußboden wurde gereinigt und versiegelt.

Die 1. Vorsitzende bedankt sich bei den Spendern und Sponsoren und den kommunalen Zuschussgebern, die unseren Verein finanziell unterstützen und hoffentlich weiterhin unterstützen werden.

Zum Schluss bedankt sich Anke Apitz-Wegener bei unseren angestellten Mitarbeitern Birgit Eder, Hinrich Schulz und auch Ralf Röhl sowie Tatjana Doemlang- Sosnowskaja.

Ausserdem bedankt sie sich auch bei den ehrenamtlichen VS-Mitgliedern, stellvertretend für alle, die viel Zeit und Arbeit investiert haben.

Besonderer Dank gehen an die Kassenwartinnen sowie die ausscheidende Sportwartin, die besonders viel zu tun hatten, damit wir alle unseren Sport im Verein ausüben können. Christiane Sander wird uns als Integrationsbeauftragte weiterhin im Vorstand unterstützen.

In Kürze ein Ausblick auf auf das Jahr 2015.

21.06.2015 Dance Cup Regionalentscheid  
12.06.2015 Abendvolkslauf  
29 und 30.08.2015 Faustballturnier

### **TOP 3:**

Es sind keine Ehrengäste erschienen

### **TOP 4:**

Bericht der 1.Kassenwartin

Das Jahr 2014 hat am 01.01.2014 mit einem Guthabensaldo i.H.v. 76.149,12 EUR begonnen und am 31.12.2014 mit einem Guthabensaldo i.H.v. 79.432,13 EUR abgeschlossen. Daraus ergibt sich ein Plus von 3.283,01 EUR. Das ist der Überschuss aus unserem normalen, laufenden Betrieb. Hinzu kommt das Kapital auf dem Festgeldkonto der Stiftung i.H.v. 125.000,00 EUR und noch ein Restbetrag aus der Erbschaft Keiler i.H.v. 8.016,76 EUR. Hierin sind die Zinserträge vom Festgeld enthalten, wie es der Stiftungsvorstand im Jahr 2013 beschlossen hat. Von den Zinserträgen wird jährlich ein Betrag i.H.v. 1.750,00 Euro als Inflationsausgleich auf ein extra dafür eingerichtetes Konto umgebucht. Die restlichen 2.000,00 Euro können in den laufenden Etat fließen. Laut Voranschlag für 2014 sollte der Überschuss bei 1.700,00 EUR. Wir konnten verschiedene Mehrkosten durch Mehreinnahmen wieder gut

ausgleichen, sodass am Ende sogar 1.500,00 Euro mehr Überschuss erwirtschaftet wurden. Insgesamt kommen wir für das Rechnungsjahr 2014 auf Gesamteinnahmen i.H.v. 208.836,08 Euro. Im Vergleich zum Vorjahr sind das rd. 2.100,00 Euro mehr. Den Einnahmen stehen Ausgaben von insgesamt 205.553,07 Euro entgegen. Die abteilungsbezogenen Kosten liegen im Vergleich zum Vorjahr um rd. 4.100,00 Euro höher, dagegen betragen die übrigen Kosten rd. 6.200,00 Euro weniger. Bei den übrigen Aufwendungen gibt es folgende nennenswerte Reparaturen:

- Schacht im Außenbereich ~ 2.100,-
- NZ Stadtwerke 2013 ~ 1.200,-
- Restarbeiten Heizungsanlage ~ 1.250,-
- Abwasserleitung und Pumpe ~ 1.100,-
- NZ Stadtwerke 2014 ~ 5.150,-
- gesamt 10.800,-

Die Kosten waren im Voranschlag nicht berücksichtigt, da sich diese Reparaturen erst im Lauf des Jahres angekündigt haben. Unberücksichtigt geblieben ist die Anschaffung unseres neuen VW-Busses. Die Kosten betragen hierfür 22.800,- Euro und wurden laut Vorstandsbeschluss aus dem restlichen Erbschaftsgeld bezahlt. Wir bekommen in 2015 allerdings noch einen Zuschuss aus der Lotto-Sport-Stiftung von ca. 4.500,00 Euro. Bei sorgfältiger Überarbeitung ergibt sich für das Jahr 2015 ein Verlust von 17.400,00 Euro. Je nachdem, wie viele Spendeneinnahmen wir in diesem Jahr haben, wird sich der Betrag verringern. Die Spenden sind immer die große Unbekannte in der Rechnung. Bereits vor 1,5 Jahren wurde bekannt, dass die Verbandsbeiträge ab 2015 angehoben werden. Wir hatten damals schon eine Hochrechnung gemacht und schlugen in diesem Bereich für 2015 3.000,- Euro zu den bisherigen Kosten dazu. Es sind also wieder alle Verantwortlichen aufgefordert, sorgsam mit den zur Verfügung stehenden Geldern umzugehen.

Es folgte ein Hinweis, das die Rücklagen aus der Busrücklage und nicht aus dem restlichen Erbschaftsgeld gezahlt wurde.

Zum Bericht gab es keine nennenswerten Nachfragen. Anschließend wurde der Haushaltsvoranschlag für 2015 vorgestellt. Siehe hierzu Top 13.

## **TOP 5**

Bericht der Sportwartin

Die Sportwartin gibt einen Überblick über die sportlichen Ereignisse in 2014.

- Januar: nach langer Pause geht Bodo Studtmann wieder in Wasser  
18 Starts bei 5 Meisterschaften bringen ihm 15 Podiumsplätze
- Februar: Zumba und Zumba für Kids starten  
Curve sichert sich beim neuen Wettbewerb Dance on stage die goldene Urkunde unter dem Motto "Basar der Gefühle" hatten sie sich mit dem Thema Depressionen auseinandergesetzt.  
Speed 4 Bewegungsprogramm für Kinder  
15/16 Februar Landesmeisterschaften Volleyball organisiert vom TVU, Post SV und SV Holdenstedt
- März: Kreismeisterschaften Gerätturnen in Bad Bevensen, Trainer und Zuschauer sind begeistert von der hohen Qualität der Übungen  
16.03 Einweihung der Gorodki Bahn mit 70 Teilnehmern und 13 Mannschaften  
erfolgreiche Teilnahme Lauffreff am Syltlauf, besonders gute Leistungen der Kinderstaffel
- Mai: Kreismeisterschaften Badminton, Ausrichter TVU  
10 von 13 Titeln errungen
- Juni: AZ-Abendvolkslauf: zum 29ten Mal ist Uelzen der Schauplatz für viele Läufer, mit einem Infostand des TVU  
internationaler Hansepokal Sambo, besonder erfolgreich  
Eduard Breese, der Gold gewann und die TVU Mannschaft für die Gesamtleistung  
TVU Turnerinnen mit guten Platzierungen beim Sommercup  
Osterholz Scharmbek  
Tänzerinnen um Petra Studtmann holen sich Sieg und Vizetitel im Dance Cup und sichern sich die Fahrkarten zu den Landesmeisterschaften  
Zum Schuljahresende machen die Turner etwas außergewöhnliches Raus aus der Halle, es wurde gemeinschaftlich das Sportabzeichen in Angriff genommen.
- August: das Faustballturnier
- September: Der Tod von Eugen Koch hinterlässt eine große Lücke im JudoSport
- Oktober: 6-10 Oktober bewegte Woche, bei der 118 Angebote von Nichtmitgliedern ausprobiert werden konnte.  
Erfolgreicher Frauenhandball nach langer Zeit wieder im TVU  
Spielerinnen aus Oldenstadt sind zum TVU gewechselt.
- November: Adventpokal im Gerätturnen.

Klaus Langer macht darauf aufmerksam, das Amawy Hamsu aktuell im Februar 2015 Deutscher Meister im Sambo geworden ist.

Die Abteilungsleitungen haben folgende Informationen bereit gestellt.

Fechten:

Die Abteilung Fechten ist erfreulicher Weise immer wieder in Artikeln der AZ zu finden.

Volleyball:

Ein besonderer Dank geht an Sarah Kantelberg, die eine Jugendmannschaft an den Start gebracht hat. Die männliche Jugend hatte ihre ersten Spiele bei den Kreismeisterschaften und haben sich gut geschlagen.

Aufgrund mangelnder Teilnehmerzahlen zur Mannschaftsbildung wurden inoffizielle Jugend mixed Turniere organisiert

Basketball:

monatlich. Stammtisch der Basketballer wurde ins Leben gerufen.

Errichtung eines Basketball Freiplatzes mit Hilfe von Hinrich. Das Projekt „Engagier dich“ zur Gewinnung von Ehrenamtlichen steht kurz vor dem Abschluss und ist damit Vorreiter in Deutschland.

Die Basketballer haben 12 Teams im Spielbetrieb, wobei der Fokus auf U10 und U12 Minis liegt. Die 1. Herren Mannschaft hat bei der Meisterschaft der Bezirksliga teilgenommen.

Im September 2015 wird es ein Minifestival des Deutschen Basketball Bundes mit rund 200 Teilnehmern geben. Ausrichter sind die UE Baskets.

Fitness:

Die Tendenz der Mitgliederzahl ist steigend.

Die Übungsleiter besuchen fortwährend Fortbildungen.

Es wurden neue Geräte angeschafft. Die Vertretungen untereinander sind unproblematisch. Leah Jeworowski ist als Übungsleiterin hinzugekommen.

Damit gewinnt der TVU ein junges Gesicht.

Badminton:

Kreismeisterschaften im Mai 2014 Ausrichter war der TVU mit 10 von 13 Titeln.

Mannschaftsbezirksmeisterschaften Jugend bei der der TVU ebenfalls Ausrichter war erzielt die Mannschaft den 2. Platz und darf somit an den Landesmeisterschaften teilnehmen.

Beim Internationalen Flora-Cup in Elmshorn erzielt Till Liss den 1. Platz im Herreneinzel.

Punktspielsaison 2013/14 wird die Seniorenmannschaft zum Abschluß Saison in der Bezirksliga Vizemeister

Bei den Landesmeisterschaften der Mannschaften – Jugend, gewinnt die

Jugendmannschaft des TVU Bronze.

Am Sportehrentag des Landkreises Uelzen am 07.02.2015 erhält die Jugendmannschaft für ihren 3. Platz bei den Landesmeisterschaften der Mannschaften, sowie der Einzelsportler Daniel Lammich für den Bezirksmeistertitel im Herreneinzel sowie im Herrendoppel seiner Altersklasse eine Ehrung.

Die Badminton Abteilung beteiligt sich an einer Aktion der Initiative „Deutschland bewegt sich“. Im November konnten Interessierte den Badmintonsport kennen lernen und das Badmintonspiel- und Sportabzeichen erwerben.

Ausblick 2015:

Forcierung Integration durch Sport beim Gorodki Zumba und Sambo Judo: Die Trainingsgemeinschaft des TVU und der Judo Gemeinschaft Uelzen wird von Muhsiks geleitet. In der Turnhalle der Grund und Hauptschule Oldenstadt findet das Training statt.

Die JSG Handball wird im gegenseitigen Einvernehmen zum Saisonende aufgelöst. Danach wird die Jugendarbeit wieder allein im TVU fortgesetzt.

Die Sportwartin bedankt sich bei den vielen Abteilungsleitern und Übungsleitern für die regelmäßige Berichterstattung in der Zeitung. Es wird nochmal darauf hingewiesen, das der Posten des Pressewarts noch zu besetzen ist.

Es wird nochmal auf den Landeswandertag und die Sportmobilschulung des LSB hingewiesen.

Niedersachsen-Cup NTB Dance

Am 21.06.2015 richtet die Dance Abteilung des Vereins in der Turnhalle des Herzog Ernst Gymnasiums den Ostentscheid des Niedersachsen-Cup NTB Dance aus.

Durch die Unterstützung zahlreicher Helfer gelang es dem Turnverein schon im Jahr 2009 eine äußerst erfolgreiche Durchführung des Wettkampfes. Auch dieses Mal bittet das Team um Petra Studtmann um Helfer aus allen Abteilungen.

Bedarf besteht unter anderem für den Bereich Cafeteria, infoCenter, Kasse, Check in Hallenaufsicht.

Für den Auf- und Abbau am Samstagnachmittag und Sonntagabend werden zusätzlich mind. 10 kräftige Helfer benötigt.

Weiterhin besteht Bedarf an möglichst vielen Kuchen, an Salz Gebäck und

Salaten.

Wie rentiert sich die Hilfe?

Jeder Kuchen und Salatspender erhält wahlweise freien Eintritt zur Veranstaltung oder sammelt einen Helferpunkt.

Jeder Helfer hat am entsprechenden Tag freien Eintritt, sammelt für seinen ca. 3 stündigen Einsatz drei Helferpunkte und erhält pro Dienst ein Los der Helfertombola mit attraktiven Preisen.

Jeder Helfer entscheidet selbst für welche Sparte/Abteilung er Helferpunkte sammelt. 50% der Gesamteinnahmen werden prozentual auf die Helferpunkte verteilt. Das so eingehende Geld könnte dann für Anschaffungen zB. ; Sportgeräte verwandt werden.

Die entsprechenden Helferlisten werden Mitte Mai in die Gruppen gereicht. Die Dance Abteilung freut sich auf tatkräftige Unterstützung.

### **TOP 6**

Aussprache zu den Berichten:

Zu den Berichten gab es keine Anmerkungen.

### **TOP 7**

Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüferinnen Karin Rusch und Annegret Langer haben am 20.02.2015 die Belege und Buchungen eingesehen. Die Belege und die Vereinsbuchhaltung wurden ordnungsgemäß geführt. Es gab hierzu keine Beanstandungen. Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung der Kassenwartin und des gesamten Vorstandes.

### **TOP 8**

Entlastung des Vorstandes

Der Entlastung des Vorstandes wird einstimmig erteilt.

### **TOP 9 Ehrungen**

Ehrungen der Jahreshauptversammlung 2015

Ehrenbrief:	Christian Meyer
Sportler d. Jahres:	Daniel Lammich
Sportführungskraft:	Christa Kasilofsky und Erika Stolte

Pokal „der tut was“:	Paul Schlegel
----------------------	---------------

Mannschaft des Jahres:	entfällt
------------------------	----------



Handball V. Herren/Hobby haben abgelehnt

25 Jahre Mitgliedschaft: (11)

Susanne Geisler  
Christine Grabow  
Marlies Kämpfer  
Virgina Pohl  
Matthias Pohl  
Simone Schierwater  
Nicole Schwarz  
Pascal Schwarz  
Anja Tscharntke  
Bianca Wedekind  
Maria Winter

50 Jahre Mitgliedschaft: (6)

Antje Frohns  
Elisabeth Knak  
Ingeborg Mensing  
Ernst August Meyer  
Burkhard Röver  
Lothar Wenske

65 Jahre Mitgliedschaft: (2)

Inge Bleeker  
Udo Klippert

## **TOP 10**

Wahlen des Vorstandes

Anke Apitz Wegener bedankt sich bei der Sportwartin für die gute, engagierte Arbeit.

Wahl des Sportwartes:

Vorgeschlagen wurde Andreas Hornburg.

Die Wahl hat keine Gegenstimme und eine Enthaltung ergeben.  
Andreas Hornburg nimmt auf Anfrage die Wahl an.

Weiter zur Wahl standen:

Der 2. Vorsitzende Ralf Rex  
Die 1. Kassenwartin Angela Zander  
Der 1. Beisitzer Björn Schaefer  
Die 3. Beisitzerin Helga Kuznik

Die Jugendwartin Laura Schön  
Posten der Frauenwartin weiterhin vakant  
Posten des Pressewarts weiterhin vakant

Alle zur Wahl stehenden werden einstimmig gewählt. Auf Nachfrage nehmen alle die Wahl an.

#### **TOP 11** Wahl der Kassenprüfer

Herr Rolf Lange nimmt die einstimmige Wahl zum Kassenprüfer an.  
Frau Annegret Lange bleibt gemäß Wahl 2014 noch ein weiteres Jahr im Amt.

#### **TOP 12**

Festsetzung der Beiträge

Für das Jahr 2015 bleiben die Beiträge unverändert. Hierzu gibt es einen Hinweis. Es wird zukünftig über eine Erhöhung nachgedacht. Die Beiträge des LSB und des KSB werden im Jahr 2015 erhöht.

#### **TOP 13:**

Haushaltsvoranschlag 2015

Den Haushaltsvoranschlag 2015 hat Angela Zander entsprechend der tatsächlichen Zahlen 2014 angepasst. Sie geht davon aus, dass wir in 2015 rd. 190.200,00 Euro Gesamteinnahmen haben werden. Auch die Ausgaben wurden unter Berücksichtigung der Mehrkosten 2014 für 2015 angepasst. Sie rechnet dann mit Gesamtausgaben von rd. 207.600,00 Euro. Mit diesen Zahlen errechnet sich ein Verlust für 2015 i.H.v. -17.400,00 EUR. Angela Zander möchte bereits an dieser Stelle anmerken, dass wir in der zweiten Jahreshälfte darüber zu beraten haben, ob und in welcher Höhe eine Beitragserhöhung für alle Vereinsmitglieder zum 01.01.2016 vorgenommen werden muss.

Hierzu gab es eine Anmerkung von Ulrich Schulz, bei einem Überschuss ist eine Beitragserhöhung eher nicht gerechtfertigt.

Der Haushalt wurde einstimmig genehmigt.

#### **TOP 14**

Bestätigung des Sportfachausschusses

Die Abteilung Kanu-Wandern wurde von dem Ehepaar Ziech an Jürgen Hillmer weitergegeben.

Die Abteilung Judo und Sambo wurde getrennt.

Die Abteilung Sambo wird zukünftig von Dennis Rittinghaus geführt.

Die Abteilung Judo ist derzeit nicht besetzt. Abteilungsleitung Schwimmen ist

ebenfalls vakant.

Der Sportfachausschuss wird einstimmig bestätigt.

**TOP 15**

Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

**TOP 16**

Verschiedenes:

Es wird auf die Winterwanderung am 27.12.2015 hingewiesen, die in diesem Jahr später, also um 10 Uhr, am Herzogenplatz beginnt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Temperatur der Halle zu hoch eingestellt ist. Ralf Röhl wird die Voreinstellung neu justieren.

Ende der Versammlung 21 Uhr.

Uelzen 27.02.2015

Anke Apitz Wegener

Heidi Constantin  
(für das Protokoll)